

Fähnle/IBC - Erwachen der Kunst nach `45
Literarischer Spaziergang in der Galerie Fähnle
am 08. Oktober, 15 Uhr.

Zu einem literarischen Spaziergang mit Waltraut Liebl und Siegmund Kopitzki lädt die Überlinger Galerie „Fähnle“ ein. Das Autoren- und Herausgeber-Paar hat 2020 eine Anthologie mit dem Titel „Überlingen literarisch“ herausgegeben, das sich zu einem Everseller zu entwickeln scheint. In dem Buch versammeln sie Texte aus dem Leben und dem Schaffen unterschiedlichster Persönlichkeiten, die Überlingen zeitweise zu einer Kapitale der Literatur am See machten. Die Bandbreite reicht vom mittelalterlichen Minnesänger Oswald von Wolkenstein über den Melancholiker Friedrich Hölderlin, Karl May bis hin zu Theodor W. Adorno, Christa Wolf und natürlich - Martin Walser, der schon als junger Autor eines der prominenten Mitglieder im Internationalen Bodensee-Club IBC war. Der kürzlich verstorbene große Schriftsteller, der mit seiner Familie bis zuletzt in Nussdorf lebte, schrieb an das Autorenpaar: Ihr Buch sei „so reich wie schön. Wenn ich Bürgermeister von Überlingen wäre, würde ich euch zwei zu Ehrenbürgern machen.“ Insgesamt haben die Herausgeber 120 Autoren aufgenommen, die Anthologie hat 350 Seiten, enthält ein kluges Nachwort und interessante Illustrationen der gebürtigen Künstlerin Andrea Zaumseil. Besucher der Lesung haben die Möglichkeit, die aktuelle Ausstellung „Fähnle/IBC – Erwachen der Kunst nach `45“ zu betrachten.

Fähnle/IBC - Erwachen der Kunst nach `45
Ausstellung in der städtischen Galerie Fähnle
88662 Überlingen, Goldbacher Str. 70
geöffnet v. 10.09. bis 19.11.2023, jeweils sonntags von 15 bis 18 Uhr
Eintritt frei, Parkmöglichkeit im Parkhaus Therme



Das Foto zeigt Waltraut Liebl und Siegmund Kopitzki. Bild: Sebastian Kopitzki